Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, BfGT und FDP für den Rat am 29.01.2021, TOP 8.1 zum Satzungsentwurf des Klimabeirates:

Sehr geehrter Herr Morkes,

die Ratsfraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, BfGT und FDP stellen zum TOP 8.1 für den Rat der Stadt Gütersloh am 29.01.2021 den folgenden Änderungsantrag zur Satzung des Klimabeirates:

1. Zur Verwaltungsvorlage 1. Präambel. Die neue Präambel soll wie folgt lauten:

   Am 11.07.2019 hat der Rat der Stadt Gütersloh folgendes beschlossen:
   Die Stadt Gütersloh bekennt sich zu dem weltweiten Klimaschutzübereinkommen der Pariser Klimaschutzkonferenz vom Dezember 2015 sowie zu den Klimazielen der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union. Sie erkennt die Eindämmung des Klimawandels und seiner schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von hoher Priorität an, denn die Veränderung des Klimas erfordert auch in Gütersloh zusätzliche ernsthafte Maßnahmen, um diese Ziele zu erreichen. Der Klimabeirat soll die Herausforderungen des Klimawandels für Gütersloh transparent diskutieren und der Politik konkrete Vorschläge für eine klimagerechte Stadtentwicklung machen.

2. Zur Verwaltungsvorlage 2. Selbstverständnis und Aufgaben. Der unter (3) genannte Absatz soll wie folgt lauten:

   (3) Der Klimabeirat unterstützt die Politik mit konkreten Handlungsempfehlungen. Diese werden vom Klimabeirat erarbeitet, ggf. unter Hinzuziehung externer Experten. Handlungsempfehlungen an die Politik werden durch den Klimabeirat mit schriftlichen Unterlagen – Konzepte oder Präsentationen – ggf. mit Vorschlägen der Beschlusstexte vorbereitet. *Für die Erarbeitung der konkreten Handlungsempfehlungen werden dem Klimabeirat finanzielle Mittel bereitgestellt, die die Stadtverwaltung für den Klimabeirat verwaltet und die im Haushalt jährlich einzustellen sind.* Der Klimabeirat kann empfehlen, Veranstaltungen durchzuführen, zum Beispiel zum Austausch mit bestimmten Zielgruppen. Konzeption und Umsetzung erfolgen in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, die auch die Kosten für die Veranstaltung trägt.

3. Zur Verwaltungsvorlage 2. Selbstverständnis und Aufgaben. Der unter (4) genannte Absatz soll wie folgt angepasst werden:

(4) *Der Klimabeirat hat ein Vorschlagsrecht beim Stadtrat und seinen Ausschüssen in allen Angelegenheiten, die den Bereich Energie und Klimaschutz betreffen. Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz kann vom Klimabeirat beauftragte Sachverständige zu den Beratungen zuziehen.*

4. Zur Verwaltungsvorlage 2. Selbstverständnis und Aufgaben. Der unter (5) genannte Absatz soll wie folgt ergänzt werden:

   5) Der Klimabeirat berichtet einmal jährlich an den Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz über den Stand der Umsetzung des Klimaschutzkonzepts im Vorjahr und gibt Empfehlungen für den Arbeits- und Maßnahmenplan des Folgejahres. *In dem Bericht des Klimabeirates ist auch über die Verwendung der Mittel gem. Nr.2 (3) Satz 3 dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz zu berichten*. Bei besonderen Anlässen kann er zusätzliche Berichte oder Stellungnahmen abgeben. Auf Wunsch des Rates bzw. des Bürgermeisters berichtet der Klimabeirat auch an den Rat bzw. an den Bürgermeister.

5. Zur Verwaltungsvorlage 3. Zusammensetzung und Mitglieder. Die unter (2a und 2b) genannten Absätze sollen wie folgt geändert werden:

   a) Stimmberechtigte Mitglieder:
   16 Personen aus den Verbänden und Initiativen im Natur-, Umwelt- und Klimaschutz sowie aus Gewerbe, Industrie, Handwerk, Wohnungswirtschaft, Energiewirtschaft und Landwirtschaft

   b) Nicht stimmberechtigte Mitglieder mit beratender Funktion:
   - je 1 Vertreter/in der im Stadtrat vertretenen Fraktionen
   - die/der Beigeordnete des Geschäftsbereichs Umwelt
   - die/der Klimaschutzbeauftragte der Stadt
   - *je eine Person der Fachbereiche Umweltschutz (derzeit 31), Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung (derzeit 23) und Stadtplanung (derzeit 61))*
   - *1 Vertreter/in der Stadtwerke Gütersloh (Energiewirtschaft)*

6. Zur Verwaltungsvorlage 3. Zusammensetzung und Mitglieder. Der unter (3) genannte Absatz soll wie folgt geändert werden.

   (3) Die 16 stimmberechtigten Mitglieder haben persönliche Vertreter*/innen* im Sinne einer Vertretung bei Verhinderung. Außerhalb eines Vertretungsfalles können die Vertreter*/innen* als Zuhörer*/innen* an den Sitzungen teilnehmen.

7. Zur Verwaltungsvorlage 4. Unterstützung durch die Verwaltung. Der Absatz soll wie folgt ergänzt werden:

Die Verwaltung unterstützt den Klimabeirat:
- durch organisatorische Vorbereitung der Sitzungen einschl. Einladung der Mitglieder durch den Versand der Tagesordnung und Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. Ziff. 5 Abs. 1 und 3

- durch Verfassung und Veröffentlichung der Sitzungsprotokolle gem. Ziff. 5 Abs. 8
- *durch Information des Beirates über durchgeführte Klimaschutzmaßnahmen*
- *durch Vermittlung von Informationen zu aktuellen Entwicklungen und Anregungen im Zusammenhang mit dem integrierten Klimaschutzkonzept*
- durch Weiterleitung der Empfehlungen des Beirates an die zuständigen Gremien gem. Ziff. 5 Abs. 8
- durch themenbezogene Mitarbeit in Fachgruppen.
- *durch Verwaltung der gem. Ziff. 2 Abs. 3 bereitgestellten Mittel.*

8. Zur Verwaltungsvorlage 5. Sitzungen. Der Absatz (7) soll wie folgt ergänzt werden:

   (7) Von den Sitzungen des Klimabeirats fertigt die Schriftführung Beschlussprotokolle an, die vom Vorsitz gegenzuzeichnen sind. *Die Protokolle sind den Mitgliedern spätestens 4 Wochen nach Sitzungstermin per E-Mail zuzustellen. Sie gelten als genehmigt, wenn innerhalb von 4 Wochen nach Zustellung keine Änderungen eingereicht wurden*.

Begründung: Die aufgeführten Änderungen sollen es ermöglichen, einen effizienten und mit reicher Expertise, hoher Motivation und den notwendigen Informationen und Ressourcen ausgestatteten Klimabeirat einzusetzen, der als klimapolitischer ThinkTank der Stadtgemeinschaft fungiert.

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktion Bündnis 90/ Die GRÜNEN im Rat der Stadt Gütersloh

Dr. Martin Noack
Umweltpolitischer Sprecher

Birgit Niemann-Hollatz
Fraktionssprecherin

Gitte Trostmann
Fraktionssprecherin

SPD Fraktion im Rat der Stadt Gütersloh

Stefan Bethlehem
Umweltpolitischer Sprecher

Volker Richter
Fraktionssprecher

BfGT Fraktion im Rat der Stadt Gütersloh

Klaus Sperling
Umweltpolitischer Sprecher

Christiane Ziegele
Fraktionssprecherin

Jürgen Behnke
Fraktionssprecher

FDP Fraktion im Rat der Stadt Gütersloh

Bernd Becker
Umweltpolitischer Sprecher

Sascha Priebe
Fraktionssprecher